

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

89 (31.3.1879)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 89.

Montag den 31. März

1879.

4.4.

Bekanntmachung.

Weltpostverein.

Vom 1. April ab beträgt das Porto im gesammten Umfange des Weltpostvereins, gleichviel ob nördliche oder südliche Halbkugel: 20 Pfennig für frankirte Briefe, 10 Pfennig für Postkarten, 5 Pfennig für Drucksachen, Geschäftspapiere und Waarenproben. Unfrankirte Briefe kosten 40 Pfennig. Bei Geschäftspapieren wird als Mindestbetrag 20 Pfennig, bei Waarenproben 10 Pfennig erhoben.

Für die Correspondenz nach den, dem Weltpostverein noch nicht angehörigen Ländern: Britisch Australien, Capland, Siam, Costarica, Guatemala, Nicaragua, Columbien, Venezuela, Bolivia, Ecuador, Paraguay, Uruguay und einzelnen Inseln wird zum 1. April gleichfalls ein einheitliches Porto eingeführt: 60 Pfennig für frankirte Briefe, 10 Pfennig für Drucksachen und Waarenproben, für letztere jedoch mindestens 15 Pfennig. Unfrankirte Briefe kosten 80 Pfennig.

Was das Gewicht betrifft, so wird allgemein das Porto für Briefe von 15 zu 15 Gramm, für Drucksachen u. s. w. von 50 zu 50 Gramm berechnet.

Für den Verkehr mit Oesterreich-Ungarn und Helgoland bewendet es bei den bisherigen ermäßigten Taxen.

Berlin W., den 10. März 1879.

Der General-Postmeister.

Stephan.

2.2.

Control-Versammlungen.

Die in Controlo stehenden Mannschaften des Beurlaubtenstandes der Stadt Karlsruhe haben, soweit dieselben den unten genannten Jahrgängen angehören, zur Frühjahrs-Controlversammlung bei der Central-Turnhalle in der Bismarckstraße hieselbst, wie folgt, zu erscheinen:

am 2. April cr.,	Vormittags	8 Uhr,	die Jahrgänge 1877 und 1873,
" 2. "	" "	" 1/2 10 "	der Jahrgang 1874,
" 3. "	" "	" 8 "	die Jahrgänge 1876 und 1872,
" 3. "	" "	" 1/2 10 "	der Jahrgang 1875.

Unentschuldigtes Zuspätkommen oder Fehlen wird bestraft. Ebenso ist das Mitnehmen von Schirmen und Stöcken in Reih- und Glied bei Strafe verboten.

Karlsruhe, den 8. März 1879.

Königliches Landwehr-Bezirks-Commando.

Bekanntmachung.

Nr. 8321. Gesuch des Mehgers Michael Kern hier, um Erlaubniß zur Errichtung einer Schlächtereier im Hause Belfortstraße Nr. 19 betreffend.

Mehger Michael Kern, Belfortstraße Nr. 19 dahier, hat um die Erlaubniß zur Errichtung einer Schlachtstätte in seinem Hause nachgesucht.

Dies wird mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß Gesuch nebst Plan auf der diesseitigen Registratur, sowie auf der Stadtrathskanzlei eingesehen werden kann, und etwaige Einwendungen gegen die neue Anlage binnen 14 Tagen bei Ausschlußvermeidern anzubringen sind.

Karlsruhe, den 25. März 1879.

Großh. Bezirksamt.

Heil.

3.2.

Bekanntmachung.

Nr. 1358. Die Frühjahrs-Control-Versammlung pro 1879 betreffend.

Die in Controlo stehenden Mannschaften des Beurlaubtenstandes der Stadt Karlsruhe haben, soweit dieselben den unten genannten Jahrgängen angehören, zur Frühjahrs-Control-Versammlung bei der Central-Turnhalle in der Bismarckstraße hieselbst, wie folgt, zu erscheinen:

am 2. April d. J.,	Vormittags	8 Uhr,	die Jahrgänge 1877 und 1873,
" 2. "	" "	" 1/2 10 "	der Jahrgang 1874,
" 3. "	" "	" 8 "	die Jahrgänge 1876 und 1872,
" 3. "	" "	" 1/2 10 "	der Jahrgang 1875.

Unentschuldigtes Zuspätkommen oder Fehlen wird bestraft. Ebenso ist das Mitnehmen von Schirmen und Stöcken in Reih' und Glied bei Strafe verboten.

Karlsruhe, den 13. März 1879.

Der Stadtrath.

Schneher.

Schumacher.

Dankagung.

Von Herrn Prof. Sigmund Schuster habe ich 50 M. zur Vertheilung an israel. Arme erhalten, wofür ich hiermit meinen herzlichsten Dank ausdrücke.

Dr. Schwarz, Stadtrabbiner.

Badischer Frauenverein.

3.3. In unserer Luisenschule (Gartenschloß in der Herrenstraße) findet Montag den 31. d. M.

eine öffentliche Schlussprüfung für beide Schulklassen statt und zwar Vormittags von 9-12 in deutscher Sprache, Rechnen, Naturkunde, Geographie und Geschichte und Nachmittags von 3-5 Uhr in weiblichen Handarbeiten und französischer Sprache.

An dem gleichen Tage sowie an dem vorausgehenden (Sonntag) wird auch eine Ausstellung der von den Schülerinnen der beiden Klassen der Luisenschule gefertigten Handarbeiten (in Stricken, Nähen, Flicken, fein Weißnähen, Maschinennähen und Kleidermachen), sowie eine Ausstellung der in der Frauenarbeitschule (Stadtkurs) ausgeführten Arbeiten veranstaltet, auf was besonders aufmerksam zu machen wir uns erlauben.

Karlsruhe, den 19. März 1879.

Vorstandsabtheilung I.

Kleie-Versteigerung.

2.2. Montag den 31. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, wird in der diesigen Militär-Bäckerei eine Partie Roggenkleie, sowie eine Anzahl unbrauchbare Utensilien öffentlich meistbietend gegen sofortige Baarzahlung versteigert.

Proviant-Amt Karlsruhe.

Fahrniß-Versteigerung.

Richterlicher Verfügung zu Folge wird am Montag den 31. März l. J., Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokal dahier gegen Baarzahlung versteigert: 2 Schifffonieres, 1 Kommode, 1 Kanapee. Karlsruhe, den 30. März 1879.

Der Vollstreckungsbeamte:
Hägle, Gerichtsvollzieher.

Literarischer Verein.

Montag den 31. März, Abends 7/9 Uhr, Mittheilungen aus der neuen Lyrik und Textkritik.

Elisabethenverein.

2.2. Die Sitzung am 1. April l. J. findet Nachmittags 3 Uhr bei Domänendirektor Kilian, Langestraße 227, Statt.
Karlsruhe, den 27. März 1879.

Freiwilliges Krankenträger-Corps.

3.3. Montag den 31. d. M., Abends 8 1/4 Uhr, Marsch- und Transport-Übungen in der Turnhalle. Vollständige Ausrüstung.
Karlsruhe, den 28. März 1879.

Das Commando.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

2.2. Montag den 31. März, Abends 1/6 Uhr, Übung der Chargirten und der neuen Kameraden.
Döring.

Gewerbeverein. (Bereinsabend).

2.2. Wir beehren uns, die Herren Mitglieder zu einer zwanngelosen Zusammenkunft auf Montag den 31. d. M., Abends 7/8 Uhr, in das Café Iffland (Eingang Ritterstraße links) freundlichst einzuladen behufs einer Besprechung der Gegenstände, welche — wie namentlich die Fragen der Roll- und Gewerbeform — demnächst von dem Gauauschusse und Landesauschusse beraten werden sollen. Bei der Wichtigkeit der Sache bitten wir um recht zahlreiche Btheiligung.
Der Vorstand.

Gewerbebau Karlsruhe.

3.1. Die statutengemäße Generalversammlung der Gewerbebau findet am Dienstag den 15. April, Nachmittags 5 Uhr, im Rathhause dahier statt, zu welcher die Aktionäre hiermit eingeladen werden.

Tagesordnung: 1. Bericht über die Rechnungsergebnisse des Geschäftsjahres 1878. 2. Wahl des Aufsichtsraths und Ergänzungswahl des Vorstands.
Karlsruhe, den 29. März 1879.

Der Vorstand.

Sophien-Frauen-Verein, Langestraße 201.

empfiehlt seinen Vorrath von fertiger Wäsche für Herren, Damen und Kinder, gestrickten Strümpfen, Socken und sonstigen weiblichen Handarbeiten; — Herrenhemden nach Maas; überhaupt wird jede Arbeit angenommen.

3.3.

Fahrradversteigerung.

Aus der Verlassenschaft der Frau Gastwirth Karl Mayer Wittwe, Anna geb. Schmalz, von hier, werden in der Sophienstraße Nr. 3 im 2. Stock des Seitenbaues nachbeschriebene Fahrräder gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar

heute Montag den 31. März d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend:

Goldschmied und Silber, Frauenkleider und Leibwechzeug, 2 vollständige Betten mit Koffhaarmatrasen, gutes Bett- und Tischwechzeug nebst einem Stück hängenden Luches, sodann Schreinwerk, worunter 1 Kanapee mit 6 Stühlen, 2 nußbaumene Kommoden, 2 Pfeilertkommoden, 1 runder Zulegtisch, 1 Nähtisch, 2 nußbaumene zweifelhörige Schränke, 1 Nachttisch, 2 Bettladen, wovon eine mit Koff, 1 gepolsterter Armstuhl, 1 tannener Waschtisch, ferner 2 Spiegel in Goldrahmen, Bilder, 1 Uhr in Holzkasten, Tisch- und Bodenteppiche, 2 Paar lange weiße Fensiervorhänge und verschiedener Hausrath, wozu die Kaufliebhaber einladet,
Karlsruhe, den 26. März 1879.

Löffel, Waisenrichter.

2.2.

Fahrradversteigerung

im goldenen Kopf, Spitalstraße 49.

Montag den 31. März d. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Auftrag gegen Baarzahlung: 2 Schifffonniere, 1 Kommode, 1 Pfeilertkommode, 2 Ovaltische, 2 Nachttische und verschiedene andere Tische, 1 Klavierstuhl, 1 Nähtisch, 1 Küchenschrank mit Aufsatz, 2 polirte Bettladen mit Koff, Matrage und Polster, 1 Kellstuhl, 1 Garnitur, bestehend in 1 Causeuse mit 4 Halbfauteuils in braun Damastbezug, 4 Kanapees und 1 Divan oder Schlafkanapee, verschiedene Causeuses, 1 Nähmaschine, 1 Regulatour, 1 geschmückte Uhr, Federbetten und sonst verschiedene Möbel zc., wozu einladet

M. Müller, Auktionator.

NB. Ich mache das geehrte Publikum darauf aufmerksam, daß Alles zum letzten Gebot zugeschlagen wird und keine limitirten Preise hat.

Fahrrad-Versteigerung.

In Folge richterlichen Auftrags wird aus der Eantmasse der Elise Spohn von hier am

Dienstag den 1. April l. J.,

Mittags 2 Uhr,

in der Wohnung, Birkel 30, gegen Baarzahlung versteigert:

2 Glasschränke, 1 Stehpult, 1 Partie Briefpapier und Couverten, 1 Etschrank, Malaga, Plaqueure, 1 Partie Düten und Sonstiges.

Karlsruhe, den 29. März 1879.

Der Vollstreckungsbeamte:

Hägle, Gerichtsvollzieher.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Kreuzstraße 18, gegenüber der Töcherschule, ist auf 23. Juli ein Laden mit 3 Zimmern, 1 Alkov, Küche und Dachkammer zu vermieten. Näheres im untern Stock rechts.

Ich sehe mich veranlaßt, zu veröffentlichen, daß ich — gleich Beitreibung ausstehender Forderungen auf gütlichem und gerichtlichem Wege —, so auch

Privat-Versteigerungen

von

Eigenschaften und Fahrnissen

wie es seit vielen Jahren stets zur Zufriedenheit jeweiliger Auftraggeber geschehen in Besorgung nehme."

J. Scharpf, Commissionär,
Sophienstraße 12.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 3 ist im Hinterhause eine freundliche, neu hergerichtete Parterrewohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Amalienstraße 4 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Mansardenzimmer, Küche, Keller und sonstigen Erfordernissen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

2.2. Amalienstraße 37 ist der 2. Stock, bestehend in 6 — 10 Zimmern, worunter 2 elegante Salons befindlich, mit beliebigen Zugehörden, auf den 23. Juli zu vermieten.

* Auguststraße 3 ist auf Juliquartal eine hübsche Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, Glasabschluß, Magdkammer, Waschküche, sowie eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern und Küche sammt Zugehör zu vermieten. Ebenfalls selbst ist sogleich oder später ein Zimmer abzugeben. Näheres im 1. Stock.

— Bahnhofstraße 52 ist der 2. Stock, bestehend in 4 schönen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß und Keller, auf 23. April zu vermieten.

— Helfortstraße 12 ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

* Fasanenplatz 3 sind 2 Zimmer, Kammer, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten.

* Friedrichsplatz 5 ist auf den 23. April im Seitenbau eine Wohnung, enthaltend 3 Zimmer, wovon das eine als Küche benützt wird, nebst Keller, an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock bei E. Rißhaupt, die vordere Stiege.

— Langestraße 86 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4—5 Zimmern, Küche, Keller, 2 Kammern und Speichertheil, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Ruppurrerstraße 78 ist eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

3.2. Scheffelstraße 20, im 3. Stock, ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde und Speicherkammer auf 23. April zu vermieten. Das Nähere daselbst.

* 3.3. Schützenstraße 90 ist der 2. Stock mit 3—4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten.

* Waldstraße 14 sind 3 große Zimmer mit Zugehör an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten.

— Berderstraße 10 sind 2 Zimmer und Küche wegen Wegzug sogleich an eine ruhige Familie zu vermieten.

* Hähringerstraße 25 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Auch werden 3 Zimmer und Küche abgegeben.

* 3.2. Hähringerstraße 90, in der Nähe des Marktplatzes, ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 6—7 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Antheil an der Waschküche und allen sonstigen Bequemlichkeiten auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

— Eine freundliche Parterrewohnung mit 6 Zimmern und Zugehör, sowie eine Wohnung mit 4 Zimmern und Zugehör im 2. Stock, beide mit Gas- und Wasserleitung versehen, sind zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im 1. Stock des Hinterhauses.

4.3. Ecke der Schützen- und Marienstraße 34 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf die Straße gehend, an ruhige Leute auf 23. April billig zu vermieten. Näheres Auskunft im 1. Stock.

* 2.2. Eine freundliche Parterrewohnung mit 4 Zimmern und Zugehör, sowie eine Wohnung mit 5 Zimmern und Zugehör im 2. Stock, beide mit Gas- und Wasserleitung versehen, sind zu vermieten. Näheres Marienstraße 37 parterre.

1. Eine Wohnung, Bel-Etage, von 5—8 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller nebst allen Bequemlichkeiten ist sogleich oder auf 23. April zu vermieten.

2. Eine Wohnung im 4. Stock von 4—5 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller nebst allen Bequemlichkeiten ist sogleich oder auf 23. April zu vermieten.

3. Eine Wohnung im 4. Stock, Seitenbau, von 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller nebst allen Bequemlichkeiten ist sogleich oder auf 23. April zu vermieten.

Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Auf 23. April ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasser- und Gasleitung sowie sonstigem Zugehör zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 42 im Hinterhaus.

Kleine Spitalstraße 2 ist der 2. Stock von 3 Zimmern nebst allem Zugehör auf den 23. April zu vermieten.

Sofort oder später beziehbar ist eine schöne Parterrewohnung von 5 Zimmern nebst Alkov, Küche mit Wasserleitung und sonstigen Erfordernissen, Langestr. 11, zu vermieten. Auf Verlangen könnten große Kellerräume und Magazin dazu gegeben werden. Näheres im 2. und 3. Stock.

In der Akademiestraße ist in einem dritten Stock eine Wohnung mit 6 geräumigen Zimmern, Alkov und Küche, sowie Karlsstraße 13 im zweiten Stock eine Wohnung mit 3 geräumigen Zimmern, Alkov und Küche auf 23. Juli an ruhige Familien zu vermieten. Beide Wohnungen sind mit allen Erfordernissen versehen. Näheres Karlsstraße 13 im dritten Stock zu erfragen.

43. Mühlburg, Rheinstraße Nr. 208 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör und Antheil am Garten, auf 23. Juli zu vermieten.

Zwei Wohnungen im 2. und 3. Stock mit je 3 gegen die Straße gehenden Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicherkammer sind auf den 23. April billig zu vermieten. Näheres unter H. 6458 a bei Haasenfein & Vogler, Karlsruhe. 22.

Laden mit Wohnung zu vermieten. In guter Lage der Langenstraße ist ein Laden nebst Comptoir und Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. s. w. auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Haus-Gesuch. 22. Es wird ein zweistödiges Wohnhaus mit Garten im westlichen Stadtteil auf längere Zeit zu mieten oder eventuell zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Sch. 100 postlagernd erbeten.

Wohnungs-Gesuche. 54. Für eine einzelne Dame, Wittve, wird auf 23. Juli eine freundliche Wohnung mit 3-4 Zimmern, Mädchenzimmer und Zugehör gesucht. Wohnung nicht im neuen Stadtteil, und wozu möglich Sommerseite. Offerten nebst Preisangabe sind im Kontor des Tagblattes unter S. S. abzugeben.

22. Es wird eine Wohnung mit 12 Zimmern und Gartengenuss gesucht. Dieselbe muß im westlichen Stadtteil gelegen sein, darf dagegen aber auch in 2 Stockwerke getheilt sein. Offerten mit Preisangabe unter Sch. 100 postlagernd erbeten.

22. Eine ruhige Familie ohne Kinder sucht per 23. April im westlichen Stadtteil eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten. 33. Ein fein möbirtes Zimmer mit Kabinet ist sofort oder später zu vermieten: Seminarstraße 2.

33. Westendstraße 15 ist ein großes, freundliches Mansardenzimmer mit Küche und kleinem Speicherraum an eine einzelne Dame auf 23. April zu vermieten.

22. Ein gut möbirtes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Schwabenstraße 40 im Vorderhaus, ebener Erde.

Amalienstraße 7, eine Stiege hoch, sind 2 ineinandergehende, möbirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten und können dieselben am 1. April d. J. bezogen werden.

33. Verlängerte Akademiestraße 51, parterre, ist ein freundlich möbirtes Zimmer, nach dem Hof gelegen, auf 1. April zu vermieten.

32. Kronenstraße 27 ist ein schön möbirtes Parterrezimmer, mit einem Kreuzstock auf die Straße gehend, an einen Herrn mit ganzer Pension zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Waldstraße 4 ist ein freundliches, gut möbirtes Zimmer im 2. Stock sofort oder auf den 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Birkel 31, eine Treppe hoch, ist ein auf die Straße gehendes Zimmer, mit einem Kreuzstock, recht gut möbirt, um den Preis von 16 M. monatlich zu vermieten.

Mehrere schön möbirtes Zimmer sind einzeln oder zusammen sogleich oder später billig zu vermieten: Bähringerstraße 19, eine Stiege hoch (Eckhaus).

22. Ein möbirtes Zimmer ist zu vermieten Karlsstraße 21 a, drei Treppen hoch.

Ein hübsch möbirtes Zimmer, nach der Straße gehend, ist auf 15. April an einen soliden Herrn zu vermieten: Karlsstraße 41 im 2. Stock.

Leopoldstraße 6 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, unmöbirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

Marlenstraße 36 ist im Hinterhaus im 2. Stock ein einfach möbirtes Mansardenzimmer an einen soliden Arbeiter oder an ein Fräulein zu vermieten.

Zwei unmöbirtes Zimmer - gegenüber dem Gymnasium - sind sofort oder später zu vermieten. Preis per Monat 20 Mark. Näheres Seminarstraße 6, parterre.

Zimmer-Gesuch. 32. Eine ältere Dame sucht auf Ende April 2-3 gut möbirtes Zimmer. Offerten unter M. D. an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Dienst-Anträge. Ein Zimmermädchen, welches bügeln und servieren kann, wird für nächstes Ziel gesucht. Näheres Kriegsstraße 86 im 3. Stock.

Ein solides, reinliches Mädchen, welches etwas kochen, waschen, bügeln und nähen kann, findet auf Ostern bei einer kleinen Familie eine Stelle: Erbprinzenstraße 22 im Laden.

Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, waschen und bügeln kann, findet auf Ostern eine gute Stelle: Langenstraße 93 im Laden.

Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches waschen, bügeln und etwas kochen kann, wird auf Ostern gesucht. Zu erfragen Leopoldstraße 24 im 3. Stock, Nachmittags von 4 Uhr an.

Dienst-Gesuche. Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sonst die häusliche Arbeit willig übernimmt, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Ritterstraße 10.

Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und den häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf kommendes Ziel eine gute Stelle. Näheres Akademiestraße 51.

Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sonst die Hausarbeit gerne übernimmt, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Sophienstraße 11 im Hinterhaus, parterre.

Lehrlings-Gesuch. 31. Einen Lehrling unter günstigen Bedingungen sucht J. Viehmannssohn, Papiergeschäft und Accidenzdruckerei, Langenstraße 205.

Lehrlings-Gesuch. 31. Ein wohlgezogener Knabe findet gründliche Lehre bei Fr. Klett, Graveur, Langenstraße 97.

Beschäftigungs-Gesuche. 33. Eine Wittve sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Dieselbe nimmt auch Laufdienste und Ausbittelfstellen an. Zu erfragen Schwabenstraße 6 im Hinterhaus.

32. Ein Frauenzimmer empfiehlt sich im Kleidermachen und sichert billige und reelle Bedienung zu. Näheres Langenstraße 124 im Hofe links, eine Treppe hoch.

31. Ein gewandter Kaufmann sucht bei hiesigen Geschäftsleuten die Buchführung und Correspondenz zeitweise unter billigem Honorar zu besorgen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verloren. Samstag Nachmittag wurde durch die Lange-, Herren- und Blumenstraße, Friedrichsplatz und Bähringerstraße eine Fantasie-Uhr, in Nidel gefaßt, mit Haken zum Anhängen versehen, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solche Bähringerstraße 78 gegen gute Belohnung abzugeben.

Hausverkauf. 32. Wegen Wegzug ist in schönster und gesun-desten Lage der Stadt ein vierstödiges Herrschaftshaus, gut rentirend, massiv und gut gebaut, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Darauf Reflectirende wollen ihre Adresse unter Nr. 1000 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Zu verkaufen und zu verpachten: Häuser, Villas, Hotels, Gastwirthschaften, Restaurationen, Bierbrauereien in frequenter und angenehmer Lage durch das Agentur- und Commissionsgeschäft von Karl Wilhelm Götz, Langenstraße 115.

Kleine Lagerplätze zu verkaufen! 30 Fuß breit, 60 Fuß tief für . . . M. 800.— desgleichen mit neuem Schopf . . . M. 1000.— 60 Fuß breit, 60 Fuß tief für . . . M. 1600.— bei kleiner Anzahlung. 33. Näheres Bähringerstraße 114.

Verkaufs-Anzeigen. 33. Ein Pianino, sehr gut und wenig benutzt, wird wegen Abreise verkauft: Leopoldstraße 49 im 2. Stock, Morgens von 11-12 und Nachmittags von 3-6 Uhr.

33. Belfortstraße 12 sind im untern Stock mehrere Gaslampen zu verkaufen.

22. Zu verkaufen: 1 Kinderwagen, 1 doppelter Weißenglasten und mehrere Filzhüte für Herren: Küppurerstraße 40 im 2. Stock.

22. Zu verkaufen, Alles neu: 1 Schreibtisch, Chiffonniere von 36 M. an, einbürtige polirte und angestrichene Kästen, Kommoden mit Schubladen, Wasch- und Waselkommoden, massive nußbaumene halbfranzösische Bettladen, Kofee, Stroß, Kofhaar- und Seegrasmatraken, Wasch-, Nacht-, Oval-, Zusammenleg- und Küchentische, Stroß- und Rohrstütze, Wasserbänke, 2 Kinderbettläden, 1 Kleiderstod, Kindertische, Stühle, Fußchemel, Spiegel, 1 zweischläfrige Bettlade zu 7 M.: Waldstraße 30.

Wegen Umzug ist zu verkaufen: ein noch gut erhaltener eiserner Kochherd, eine Dienstbotenbettlade mit Stroßsack, sowie einige Bettstücke werden billig abgegeben: Hirschstraße 27 im 3. Stock.

Ein fast noch neuer, mittelgroßer Herd ist zu verkaufen: Fasanenstraße 7 im untern Stock.

Ein großer Küchenschrank, bereits noch neu, ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen. Näheres Viktoriastraße 20 parterre.

Zu verkaufen: neue nußbaumene Bettladen mit Kofee, Matraze und Polster zu 52 M., Chiffonniere zu 36 M., Kommoden, Küchenschränke, Kofenapees, Kinderbettladen, Stroß-, Kofhaar- und 10 Stück Seegrasmatraken zu 9, 10 und 11 M., ein- und zweischläfrige Dienstbotenbetten, reine Bettfedern, Flaum u. fertige Betten, Kofhaar zu 1 M. 50 Pf. und Seegras zu 8 Pf. per Pfund bei Weber, Tapezier, Kreuzstraße 3. 31.

Ankauf. Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise Emil Keller, Juwelier, Langenstraße 104.

Mittagstisch-Anerbieten. 22. An einen einfachen guten Mittagstisch werden Theilnehmer gesucht. Auskunft: Bähringerstraße 32.

Unterrichts-Anerbieten. 21. Eine Engländerin empfiehlt sich zum Unterricht in ihrer Muttersprache: Leopoldstraße 31 im 2. Stock.

Privat-Bekanntmachungen. Franz. Champagner empfiehlt L. Pfefferle, Hirschstraße 31.

Caprera (Ziegenkäse), Mainzer Sauerkäse. F. A. Herrmann, 4 Waldstraße 4. 22.

Mineralwasser.

Rechtes Emser, Selterser, Karlsbader 3 Quellen, Mergentheimer, Griesbacher, Petersthaler, Rippoldsbauer, Tarasper (Lucius-Quelle), Bichy (grande grille), Wilbinger (Georg-, Victor- und Helenen-Quelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilnaer und Saidschützer Bitterwasser, sowie alle gangbaren Mineralwasser stets **echt** bei **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

Bahnhofstadttheil.

	per Pfund
Prima Zucker	39 Pf.
" Würfelzucker	45 "
" gestoßener Zucker	42 "
" gelber Kochzucker	37 "
" Hülsenfrüchte	20 "
" ital. Macaroni	45 "
" " Suppennudeln	44 "
" " Zwetschgen	25 "
" " Apfelschnitze, Birnen	50 "
Reinschmeckender Kaffee	95 "
Cichorien	28 "
Salz	9 "
Soda	8 "
Prima weiße Kernseife	36 "
" marmorirte Kernseife	32 "
" braune Puffseife	28 "

Hugo Wolff, Werberplatz.

	1 Pfd.	10 Pfd.
Reis, Hongon	M. 24	M. 2.
" Bassain	26	2.20
" Japan, Tafel	28	2.40
" Karoliner, Tafel	32	2.80
" " "	45	4.-
Sago	30	2.80
grüne Kernen	40	3.80

Gustav Bronner, Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

NB. Jede Bestellung und Probe wird franco in's Haus geliefert.

Frische Cabeljou, holl. Brat- u. Speckbückinge, Flundern empfiehlt **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.



Dofodinischer Dorsch- Leberthran ohne und mit Eisen, vollständig geschmack- und geruchlos, bei
Th. Brugler, Waldstraße 10.

Olivenöl, ausgezeichnetes, ganz reines, ist in 1/4 u. 1/2 Flaschen billigst zu haben bei **Th. Brugler** in Karlsruhe.

Brillant-Glanz-Stärke von **Fritz Schulz jun.** in Leipzig, per Paquet 20 Pf., bei **Th. Brugler**, Waldstraße 10.

CARL STEINER'S
PREISGEKRÖNTE
BODEN-LACKE
MANNHEIM

in
hochfeinster Qualität
12.4. und
brillanten Nüancen
empfehlen
Wilhelm Erb,
am Spitalplatz.

Frühjahrs-Überzieher in solider Waare und Arbeit empfiehlt billigst **Eduard Bösch**, Waldstraße 26.

Das **Neueste in Bielefelder Einsätzen für Herrenhemden** empfiehlt zu aussergewöhnlich billigen Preisen in grossartiger Auswahl. **Gustav Oberst**, Ecke der Langen- und Lammstrasse. **Hemden nach Maass, deutsche und amerikanische Façon, unter Garantie.**

Mein Lager in
Pariser Corsetten
ist von den billigsten bis zu den besten Sorten wieder auf das Reichhaltigste assortirt.
Joseph Halle,
96 Langestraße 96.

Billigste Preise.

2.2. Mein Lager in baumwollenen Strumpf- und Sockenlängen, baumwollenen und halbwollenen **Strickgarnen** in den neuesten Dessins ist für jetzige Saison auf's Reichhaltigste assortirt, was empfehlend anzeigt **Albert Himmelheber**, Langestraße 171.

Größe Auswahl, eigenes Fabrikat, solid und elegant wie nach Maass.
Herrenzugstiefel von 12 M. an, Damenknies- und Biegenlederzugstiefel von 9 M. 50 Pf. an. Ausverkauf sämtlicher fremden, zurückgesetzten Schuhwaaren für Herren, Damen und Kinder in guter Qualität zum Selbstkostenpreis, für Damen Zeugzugstiefel von 6 M. 50 Pf. an in solider Waare. **4.2. Franz Schmidt**, Schuhmacher, Amalienstraße 15, gegenüber der Kl. Herrenstraße.

Central-Bureau von **W. Gutekunst**, 8 Friedrichsplatz 8.

Blumenkübel in 6 verschiedenen Größen sind zu sehr billigen Preisen zu haben: Kl. Herrenstraße 1.

Neulufheim. Anzeige. *3.2. Bei Unterzeichnetem kann man weiße Dachziegel bester Qualität zu 22 M. 50 Pf. per Tausend haben. Neulufheim, den 28. März 1879. Ziegeleibesitzer **Julius Engelhorn**.

Anzeigen. * Frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt heute Abend **Karl Säuser**, Langestraße 127.

* Frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt heute Abend **F. Schmidt**, Metzger, Bahnhofstraße 18.

Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt **F. Förderer**, Fähringerstraße 27.

2.2. **Otto Gübner's statistische Tafel aller Länder der Erde** (Verlag von W. B. Kommer in Frankfurt a. M.) ist soeben in neuer (28.) Auflage erschienen. Auch dieser Jahrgang zeichnet sich durch sorgfältige und umsichtige Bearbeitung des Materials aus und enthält wiederum zahlreiche Abänderungen und Zusätze nach amtlichen Quellen, so z. B. bezüglich der Statistik der Bevölkerungen und der Heere. Die vollständige Bedeutung dieses Schriftchens, sowie dessen Brauchbarkeit in geschäftlicher Beziehung werden ihm wieder viele neue Gönner erwerben. Der Preis ist der bisherige, nur 50 Pfennige.

Einladung zum Abonnement auf den **Karlsruher General-Anzeiger.** Preis 20 Pfennig per Monat.

Billigstes Anzeigebblatt der Stadt Karlsruhe und Umgebung, bringt außer Annoncen, amtlichen Anzeigen und einem sehr übersichtlichen Wohnungs-Anzeiger ein reichhaltiges und gewähltes **Fenilleton** mit spannenden Erzählungen und vermischten Nachrichten, ferner Mittheilungen aus Stadt und Land, Locales, Coursberichte &c. Den städtischen Angelegenheiten wird eine ganz besondere Aufmerksamkeit geschenkt werden. Die Expedition des **Karlsruher General-Anzeigers**, Herrenstraße 16.

Bürgerverein **Karlsruher Siederkranz.** 2.2. Allenfalls noch nicht abgegebene Rechnungen mögen längstens innerhalb 8 Tagen des Abschlusses wegen bei unserm Kassier, Herrn Kaufmann **Louis Dörflinger**, Ecke der Blumen- und Kleinen Herrenstraße, eingereicht werden. **Der Vorstand.**

Synagogen-Chor. Heute Abend 7 Uhr Probe für Sopran und Alt, 8 " " Tenor und Bass. Um präcises und vollzähliges Erscheinen wird dringend gebeten.

Antliche Mittheilungen. Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 23. d. Mts. gnädigst geruht, den Oberamtsrichter Dr. Adolph Schütt in Bruchsal auf sein unterthänigstes Ansuchen, unter Anerkennung seiner langjährigen, treu geleisteten Dienste, in den Ruhestand zu versetzen. Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 23. d. Mts. gnädigst geruht, den Lehramts-Praktikanten **Georg Clemens** an der höheren Bürgerschule in Bretten und die provisorischen Lehrer **Gustav Adolph Boldt** am Progymnasium Taubersbischofsheim, **Robert Dewitz** am Progymnasium Offenburg und **Karl Stelzner** am Progymnasium Forzheim zu Professoren an den genannten Anstalten zu ernennen.

Ferd. Herschel,

vormals G. S. Denison,

beehrt sich, den Empfang sämtlicher

Neuheiten für die Frühjahr- und Sommer-Saison 1879

empfehlend anzuzeigen.

Dieselben bieten die reichhaltigste Auswahl in

Seidenwaaren,

Deutschen, französischen und englischen Kleiderstoffen,
Damen-Confection:

Costumes, Umhänge, Paletots, Regenmäntel, Jupons und Morgenkleider,
Kinderkleider für jedes Alter.

Anfertigung von Costumes und Confections im eigenen Atelier nach Pariser Original-Modellen bei anerkannt schöner Ausführung zu billigen Preisen.

Besonders empfehle mein reichhaltiges Lager

schwarzer Cachemire und Alpaccas für Confirmanden-Kleider

in den bewährtesten Qualitäten zu sehr billigen Preisen.

Von meiner Einkaufsreise nach Paris zurückgekehrt, empfehle das Neueste und Feinste in Blumen und Federn in großer Auswahl.

Wilhelm Daumiller,

Blumenfabrik, 7 Friedrichsplatz.

3.2.

Fremde

übernachteten hier vom 29. auf den 30. März.

Bayerischer Hof. Geißel, Schlotterer u. Wutschler, Buchdrucker v. Pforzheim. Frommaler, Buchdrucker von Gaildorf. Herrm, Kfm. v. Hildes.

Darmstädter Hof. Schaum, Kfm. v. Freiburg. Werner, Kfm. v. Frankfurt.

Erdpringen. Fehr, v. Gemmingen m. Frau von Michelfeld. Lehnhard m. Frau v. Weimar. Schugert, Rent. v. Dresden. Del, Fabr. v. Gießen. Kühn von Steinbach. Hund von Akern. Hepl von Freiburg. Wulf, Kfm. v. Berlin. Neugäß, Kfm. v. Frankfurt.

Goldener Adler. Wagner, Kfm. v. Ludwigsburg. Wirth, Kfm. v. Osterburken.

Goldene Traube. Außerlabtsch, Händler v. Kasten-berg i. Tyrol. Pfau, Händler von Weissenau. Schulte, Kfm. v. Wiesbaden. Wilms, Assistent v. Weilingen. Kopp, Tuchhändler von Alshalden. Frau Bollverwaller Fried v. Neubreitach. Weis, Handelsmann v. Giedingesh. Schnehs, Kfm. v. Ladenburg.

Grüner Hof. Stugel, Kfm. v. Kasten. Rathau,

Kfm. v. Gansstätt. Detloff, Kfm. v. Berlin Müller, Kfm. v. Heidelberg. Sadmann, Kaufm. v. Frankfurt. Moulouff, Kfm. v. Gießen. Moser, Kaufm. von Neustadt. Sir, Kfm. v. Zweibrücken. Klamm, Kaufm. v. Trier. Bäuerle, Kfm. v. Gengenbach.

Hotel Germania. Raymond u. Blesmann, Kf. v. Burscheid Frau v. Bödmann v. Baden. Engelmann, m. Frau v. Mannheim. Frau G. Lamarque m. Tochter von St. Johann bei Saarbrücken. Frescentus von St. Blasien. Spielhaus, Jng. v. Gillingen. Sauter, Bart. v. Freiburg i. B. Wiegemeister, Kfm. v. Lüneburg. Hilgers, Kfm. v. Neunkirchen. Bernhardt, Kfm. v. Leipzig. Nestler, Kfm. v. Neuwied. Brenner, Kfm. von Düren. Senken, Fabr. v. Hamburg.

Hotel Große. Dubois, Rent. m. Frau v. Leipzig. Löwenberg, Kfm. v. Frankfurt. Müller, Jng. v. Dethlingen. König, Priv. v. Würzburg. Voetsch, Kfm. v. Dülken. Bauer, Kfm. v. Frankfurt. Grodner, Priv. v. Würzen. Neumann, Kfm. v. Karlsruhe. May, Kfm. v. Paris. Bombach, Kfm. v. Danau. Bloch-Guggenheim v. Mühlhausen. Rosch, Kfm. v. Hochfeld.

Hotel Stoffleth. Bauer, Fabr. v. Brennek. Hel-

big, Kfm. v. Neustadt. Federle, Kaufm. v. Konstanz. Dypenbetmer, Kfm. v. Offenbach. Frank, Kaufm. von Giesfeld. Schröder, Kfm. v. Stuttgart. Schmitt, Insp. v. Kaiserlautern. Jäger, Kfm. v. München. Müllen-berg, Kfm. v. Magdeburg. Fuchs, Kaufm. v. Dresden. Frommholz, Kfm. v. Linz. Merkel, Kfm. v. Freiburg. Korb, Kfm. v. Straßburg.

Hotel Tannhäuser. Schlud, Lehrer v. Basel. Süt-terlin, Inspekt. v. Straßburg. Wettstein, Gastwirth v. Heitersberg.

König von Preußen. Schwiggäbele, Metzger v. Neuenbürg. Vollherbst u. Stadler, Metzger v. Gdingen. Tröster, Wäder v. Jöhlingen. Stein, Kfm. v. Heidelberg.

Prinz Max. Heder, Geometer v. Freiburg i. B. Rehn, Kfm. v. Ulm. Englisch, Kaufm. u. Wiedmann, Priv. v. Stuttgart. Seufert, Kfm. v. Frauenalb. Stei-rieh, Kfm. v. Lustat. Müller, Kfm. v. Berlin. Stahl, Kfm. v. Straßburg i. G. Schröder-Klotzen, Kfm. von Düsseldorf. Ranz, Kfm. v. Frankfurt.

Rose. Adam, Hotelbes. v. New-York. Frau Habermann v. Ladenburg. Weisner, Priv. v. Marbach. Meyer m. Frau v. Mannheim.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.